



GEMEINDEINFO

DIE GEMEINDE INFORMIERT



Naturkundliche Exkursion: Schwammerl und Kräuter

Wann: Freitag, 06.10.2023
 Beginn: 15.00 Uhr
 Dauer: ca. 3 Stunden
 Treffpunkt: Marktgemeindeamt Thal

Bei unserer Wanderung durch den Wald begeben wir uns auf die Suche nach verschiedenen Pilzsorten und Wildkräutern. Gemeinsam bestimmen wir die wichtigsten Arten sowie deren Verwertbarkeit.

Bitte mitbringen: festes Schuhwerk, Getränk, Jause, Regenschutz, Notizblock, Bleistift, falls vorhanden Fernglas oder -rohr, Kamera.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

Auf Ihr Interesse und auf zahlreiche Teilnahme freuen sich die Biologinnen

Simin und Roya Payandeh 



© Simin und Roya Payandeh



Workshop: Tierschutz

Tierschutz ist ein wichtiges Thema, welches uns alle betrifft. Ob Hund, Huhn, Insekt oder Mensch, wir alle verdienen ein artgerechtes Leben.

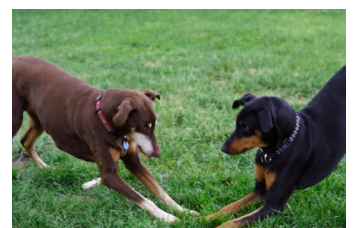
Wann: Sonntag, 08.10.2023, 16.00 Uhr
 Ort: Thalsaal

- Welche Tier bedürfen unseres Schutzes?
- Wie sieht ein artgerechtes Leben aus?
- Was kann ich für den Tierschutz tun?

All das und viel mehr erfahrt ihr bei unserem Vortrag. Wir und unsere tierischen Begleiter freuen uns auf euch!



© Anna Schmidbauer



© Dr. Angela Lerch

Hundetrainerin Anna Schmidbauer

Dr. Angela Lerch 



Opéra-fantastique: Hoffmanns Erzählungen

Wann: Freitag, 10.11.2023, 19.00 – 22.30 Uhr

Ort: Oper Graz

Preis: € 35,00

(Kategorie IV; 50 % Jugendliche und Studenten)

Kartenbestellung bis 18.10.2023 bei Bernhard Pletz, T. 0676 87422782 oder bernhard.pletz@graz-seckau.at (solange der Vorrat reicht).

Im Anschluss an die Bestellung erhalten Sie seine Kontoverbindung, auf die Sie bitte den Gesamtbetrag überweisen. Die Kartenübergabe erfolgt nach Absprache oder vor Beginn der Vorstellung in der Oper.

Jaques Offenbach - Hoffmanns Erzählungen

Mit dem wohl berühmtesten Fragment der Opernliteratur stellen sich gleich vier Regieteams erstmals an der Oper Graz vor und tauchen mit ganz verschiedenen künstlerischen Ansätzen – Filmanimation, Puppenspiel und choreographisch bewegte Körper – in ästhetisch völlig unterschiedliche Universen ein. In drei Episoden entspinnen sich schillernde Welten voller fantastischer Figuren und Begebenheiten. Immer im Zentrum des Geschehens als Protagonist und gleichzeitig Schöpfer der Szenerien: der Dichter selbst.

Mit Hoffmanns Erzählungen, basierend auf Erzählungen E. T. A. Hoffmanns, eines der prägendsten Schriftsteller der Schwarzen Romantik, entwarf Jacques Offenbach eine Parabel des künstlerischen Schaffens und Scheiterns – und ein Werk, das er unvollendet hinterlassen musste, weil er vor dessen Fertigstellung verstarb.

Der Vorhang öffnet sich, eine Kerze wird entzündet, und der Dichter Hoffmann beginnt zu erzählen. Gemeinsam mit ihm und der Muse, die seine Inspiration immer wieder vor dem Versiegen bewahrt, taucht das



© Oper Graz

Publikum ein in die skurril-phantastischen Erzählungen des Dichters – und ihre Umsetzung durch vier ganz unterschiedliche Künstler*innen: Das Universum der mechanischen Puppe Olympia entfesselt die britische Theatergruppe „1927“, deren Arbeiten (u. a. für die Komische Oper Berlin, die Salzburger Festspiele oder das Burgtheater Wien) durch die Kombination von Filmanimation und live acting staunen machen. Der aus Australien stammende Puppenspieler Neville Tranter haucht mit lebensgroßen bizarren Klappmaulpuppen, von Sänger*innen und Puppenspieler*innen gemeinsam geführt, der Welt der Sängerin Antonia Leben ein. Und die niederländische Choreographin Nanine Linning, in deren Arbeiten Tanz und Design, Video und Bildende Kunst im Sinne eines Gesamtkunstwerkes nahtlos ineinander übergehen, widmet sich der Erzählung rund um die verführerische Kurtisane Giulietta in einem vor Sinnlichkeit vibrierenden Venedig. Regisseur Tobias Ribitzki und Bühnenbildner Stefan Rieckhoff sorgen für den äußeren und inneren Rahmen einer phantastischen Reise, die das Publikum durch immer neue Bildwelten trägt.

Weitere Informationen finden Sie unter oper-graz.buehnen-graz.com/produktion/hoffmanns-erzaehlungen. ◆

